



## Mitgliederversammlung der LAG Rhön-Grabfeld 28. Juli 2014

### Protokoll

Anwesende (lt. Anwesenheitsliste): 58 Mitglieder und 3 Gäste.

#### TOP 1 Begrüßung

Herr Landrat Habermann begrüßt und umreißt die zeitliche Dimension der letzten Leader-Förderperiode und betont die positiven Auswirkungen des Bottom-up-Prozesses, der durch die Gemeinschaftsinitiative der EU ins Leben gerufen wurde.

Herr Landrat Habermann blickt zurück auf die Notwendigkeit, als LAG eine eigene Rechtsform ausbilden zu müssen und die Kulisse der alten KommZG zu verlassen. Im Mai 2014 wurde daher ein Verein gegründet, dessen Vorstand namentlich bezeichnet wird.

Das heutige Treffen dient dazu, neben dem Vorstand 15 zusätzliche Mitglieder des Lenkungsausschusses zu wählen. Landrat Habermann macht aber deutlich, dass die Zahl 15 bei einem höheren Interesse nicht zwingend limitiert sein muss. Vielmehr kann die Zahl des Lenkungsgremiums durch eine entsprechende Satzungsänderung erweitert werden.

#### TOP 2 Aktuelles zur Leader-Förderperiode 2014 - 2020

Leader-Manager Wolfgang Fuchs umreißt die Bedeutung der Gemeinschaftsinitiative Leader in ELER. Transparenz und Offenheit seien bedeutende Säulen der Leader-Strategie. Fördersätze und -modalitäten würden sich in der kommenden Förderperiode verbessern, die Leader-Mittel pro LAG sind im Förderzeitraum jedoch auf die Marke 1.000.000 EUR limitiert. Um die begrenzten Mittel möglichst sinnvoll verwenden zu können, wird unter dem Label LES 2014 eine regionale Entwicklungsstrategie erarbeitet werden, die als Richtschnur für etwaige in der LAG zu fördernde Projekte dienen soll. In der Diskussion über eingereichte Projektideen und Maßnahmen wird der Lenkungsausschuss später entscheiden, wie die gemeinsam erarbeiteten LES-Inhalte und die darin formulierten Zielrichtungen verfolgt werden sollen. Daher ist es besonders wichtig, wenn in diesem Lenkungsgremium möglichst breit Interessengruppen vertreten sind. Herr Fuchs wirbt dafür, dass das offene Angebot zum Mitmachen der LAG von Projektinteressierten angenommen werden wird. Er betont, dass nicht nur Ideen von Bedeutung seien, sondern auch das Interesse zum Mitarbeiten geweckt werden sollte...

Landrat Habermann dankt Herrn Fuchs und bestätigt die Aussage, dass die LAG auf eine aktive Teilnahme der regionalen Akteure angewiesen ist. Die Entwicklung der Gemeinschaftsinitiative, mehr Bürokratie zu entwickeln und die LAG-Mittel zu reduzieren, sei eine Fehlentwicklung. Herr Landrat Habermann warnt davor, sich auf die Projekterstellung zu konzentrieren, ohne die Umsetzung zu vollziehen.

#### TOP 3 Bestellung des Lenkungsausschusses der LAG Rhön-Grabfeld gemäß Satzung

Herr Landrat Habermann leitet die Wahl ein und bittet die Versammlung Herrn Endres zum Wahlleiter zu bestimmen. Die Versammlung nimmt den Vorschlag einstimmig an. Bevor die vorgeschlagene Liste der zu Wählenden erläutert wird, betont Herr Endres, dass jeder Interessierte die Möglichkeit hat, sich zur Wahl zu stellen und sich auch anderweitig in die LAG einzubringen.

Herr Endres beauftragt Frau Ursula Schneider die Liste vorzustellen. Frau Schneider weist darauf hin, dass neben kommunalpolitischen Akteuren primär auch WiSo-Partner gefunden werden



müssen. Neben dem Lenkungsgremium würde außerdem noch ein beratender Ausschuss (Fachbeirat) die Funktionsträger ergänzen, welcher in einer gesonderten Vorstandssitzung zu bestimmen sei.

Ursula Schneider stellt die bisherige Vorschlagliste der 15 Kandidaten vor.

Manfred Endres übernimmt die Sitzungsleitung und bittet um Ergänzungsvorschläge. Herr Bgm. Fischer fragt nach, ob die sich bildende Allianz Streutal ebenfalls beteiligt werden kann. Außerdem wird festgestellt, dass grundsätzlich nur wenige Frauen nominiert wurden. Frau Bürgermeisterin Erb stellt fest, dass Aspekte der Gesundheitswirtschaft im Bereich der Liste besser vertreten werden können. Landrat Habermann ermuntert dazu, neue Gesichter im Gremium zu involvieren.

Im Folgenden werden aus dem Plenum Frau Karlein, Frau Mültner, Frau Knaut, Frau Sauer, Frau Emmerich, Frau Bürgermeisterin Seufert und Herr Bürgermeister Fischer vorgeschlagen.

Frau Ochs hält es für ausreichend, im Fachberat mitzuwirken.

Herr Fuchs schlägt vor, das Lenkungsgremium per Satzungsänderung mittelfristig personell zu erweitern.

Herr Wangorsch, Herr Pfaff und Herr Dr. Geier bilden den Wahlausschuss.

Herr Endres erläutert, dass die vorgedruckten Wahlzettel freie Plätze aufweisen, die handschriftlich ergänzt werden

### **Wahlergebnis (wurde während des anschließenden Bürgerforums bekannt gegeben):**

1. Hesselbach, Jürgen: 47
2. Heusinger, Jürgen: 47
3. Altrichter, Bruno: 46
4. Weydringer, Xaver: 46
5. Schemmerling, Klaus: 45
6. Gessner, Alexander: 44
7. Seichter, Ilka: 44
8. Spitzl, Klaus: 44
9. Baumann, Udo: 43
10. Klöffel, Mathias: 42
11. Waldsachs, Ulrich: 42
12. Mültner, Daniela: 38
13. Sauer, Ilona: 36
14. Esau, Dieter: 35
15. Karlein, Sonja: 34 (LOSENTSCHEID)

### **Nicht gewählt:**

Redlin, Jürgen: 34  
Werner, Bruno: 34  
Knaut, Renate: 33  
Seufert, Anja: 33  
Emmert, Ulrike: 27  
Schmidt, Peter: 22

### **TOP 4 Sonstiges**

Herr Landrat Habermann bedankt sich für die rege Mitwirkung der anwesenden Mitglieder und kündigt an, dass die nächsten Sitzungen - Mitgliederversammlung und Lenkungsausschusssitzung der LAG-Rhön-Grabfeld im kommenden Herbst stattfinden. Hierzu wird rechtzeitig eingeladen. Die Mitgliederversammlung wird dann u.a. über die bis dahin fertiggestellte LES entscheiden.

Herr Landrat Habermann beschließt die Sitzung und lädt alle Anwesenden herzlich dazu ein, am nun anschließenden öffentlichen Bürgerforum im Haus teilzunehmen.

Wechterswinkel, 28. Juli 2014

Dr. Jörg Geier

